

## Alleenschutz im Landkreis Kassel – Neue Alleen geplant

Harald Kühnborn

Die Schönheit von Alleen kann man nicht nur im Osten Deutschlands erleben. Auch im Landkreis Kassel gibt es eine Reihe von baumbestandenen Straßen und Wirtschaftswegen, die einen Ausflug lohnen. Durch den zunehmenden Verkehr und die damit verbundenen Folgen sind allerdings auch in unserer Region Alleen mit altem Baumbestand besonders gefährdet.

So mussten im Winter 2005/2006 26 alte Bäume entlang der Beberbecker Allee an der Kreisstraße zwischen Hofgeismar und der Sababurg gefällt werden. Die Baumfällungen waren notwendig, da ein Gutachten eines Sachverständigen ergeben hatte, dass bei diesen Bäumen die Bruchsicherheit nicht mehr gegeben ist. Für den Kreis gab es daher aus Verkehrssicherheitsgründen keine Alternative. Um den Alleencharakter der Straße zu erhalten, erfolgten im Frühjahr 2006 Ersatz- und Nachpflanzungen auf den waldfreien Strecken der Beberbecker Allee.

Die Fällaktion an der Beberbecker Allee verdeutlicht die Problemlage: Die insgesamt 674 Bäume an der Kreisstraße

waren zwei Monate lang von einem Sachverständigen für Baumstatik und Gehölzwertermittlung und Mitarbeitern einer Göttinger Fachfirma untersucht worden. In der Mehrzahl handelt es sich bei den Bäumen entlang der Straße um Eichen (668), untersucht wurden aber auch vier Buchen, eine Hainbuche und eine Rosskastanie. Bei 298 der Eichen an der Beberbecker Allee handelt es sich um „Altbäume“ mit einem Alter von bis zu 200 Jahren. Dass in dieser Altersgruppe gefällt werden musste, verdeutlicht die Aussage des Waldzustandsberichts, nach dem 20 Prozent der über 60jährigen Eichen, auch in Waldbeständen, als mittelstark geschädigt bis abgestorben gelten. Die gefällten Alteichen wurden im Sinne des Naturschutzes verwandt: Sie bleiben als Totholz im Wald. Totholz eignet sich gut als Lebensraum für seltene Pflanzen und Kleinlebewesen.

Ersatz- und Nachpflanzungen, aber auch das Neuanlegen von Alleen ist im Landkreis Kassel seit mehreren Jahren Praxis. Bereits im April 2002 hatte der Kreistag beschlossen, dass bei Straßenbaumaßnahmen vorhandene



Abb. 2: Allee bei Schloss Wilhelmsthal. Foto: Birgit Mietzner

Alleen ergänzt und, falls möglich, neue geschaffen werden sollten. Im letzten Jahr hat die Kreisverwaltung 24.000 € für Pflanzmaßnahmen zur Verfügung gestellt. Mit dem Geld wurden an der Kreisstraße zwischen Ober- und Niederelungen im Wolfhager Land neue Bäume angepflanzt.

Die Gesamtlänge aller Kreisstraßen im Landkreis Kassel beträgt 313 km. Alle Gehölzflächen im Straßenrandbereich, an Radwegen und zu Anliegergrundstücken ergeben eine Länge von 307 Kilometern. In den Ortsdurchfahrten sind die örtlichen Kommunen für Baumpflegearbeiten zuständig. An den Kreisstraßen stehen zur Zeit rund 5.100 Einzelbäume. Die Kosten für die Baumunterhaltung belaufen sich auf 35.000 € im Jahr.

Zusammen mit dem Kreisverband Kassel des Bundes für Umwelt und Naturschutz plant der Landkreis Kassel in den



Abb. 1: Allee am Park von Schloss Wilhelmsthal. Foto: Birgit Mietzner



Abb. 3: Ahorn-Allee zwischen Bad Emstal-Balhorn und Schauenburg-Martinshagen. Foto: cognitio

nächsten Jahren besonders Straßen und Wege, die zum Reinhardswald führen, mit Alleen aufzuwerten. Schwerpunkt werden dabei die Kreisstraßen sein, da hier der Landkreis alleiniger Verantwortlicher ist. Angedacht ist aber auch,

zusammen mit dem Amt für Straßen- und Verkehrswesen Kassel, Landesstraßen für eine Alleenbepflanzung auszusuchen.

Von den Plänen zur Realität ist es allerdings häufig ein langer Weg. Alleen neu

anzulegen, kann nur gelingen, wenn alle Betroffenen einverstanden sind.

Die Straße muss von ihrer Breite und vom Verlauf für die Anpflanzung von Bäumen geeignet sein. Die Kommunen, durch deren Gemarkung die Straße verläuft, müssen zustimmen. Nicht einfach ist die Diskussion mit den Ortslandwirten, da diese häufig Einschränkungen für die landwirtschaftliche Nutzung befürchten. Nicht zuletzt müssen dann die erforderlichen Mittel für die Anpflanzung zur Verfügung stehen. Ob und wo die nächste Allee im Landkreis Kassel vervollständigt oder neu angelegt wird, ist daher leider noch nicht absehbar.



Abb. 4: Vierreihige Allee – junge Generation Bäume – die zentral auf Schloss Wilhelmsthal bei Calden führt. Foto: S. Nitsche

## Kontakt

Harald Kühlborn  
 Pressesprecher des Landkreises Kassel  
 Wilhelmshöher Allee 19 a  
 34117 Kassel  
 Tel. 0561 1003-1506  
 Fax 0561 1003-1530  
 E-Mail: harald-kuehlborn@landkreiskassel.de

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch Naturschutz in Hessen](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Kühlborn Harald

Artikel/Article: [Alleenschutz im Landkreis Kassel – Neue Alleen geplant 48-49](#)